

Kindergarten St. Michael



ABC

Dieses ABC soll Ihnen einen kurzen Überblick geben über unsere Arbeitsweise und über organisatorische Fragen zu unserem Kindergarten

A

Ankommen

Wir bitten Sie, Ihr Kind bis spätestens **9.00 Uhr** in den Kindergarten zu bringen. Ab 9.00 Uhr schließen wir die Eingangstüre. Sie können dann klingeln.

Angebote

Während des Freispiels können die Kinder verschiedene Angebote, die von den Erzieherinnen geplant werden, wahrnehmen. Die Angebote ergeben sich entweder spontan aus den Bedürfnissen der Kinder heraus, können jahreszeitlich bedingt sein oder stehen im Zusammenhang mit Projekten/Jahresthemen.

Aufsichtspflicht

Der Hin- und Rückweg der Kinder unterliegt der Aufsicht der Eltern.

Während Veranstaltungen, Ausflügen etc., die gemeinsam mit den Eltern und Kindern durchgeführt werden, liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

Ihr Kind ist durch die gesetzliche Unfallversicherung gegen Unfälle in folgenden Situationen versichert:

- ✓ Während des Aufenthalts im Kindergarten
- ✓ Auf Ausflügen/Exkursionen des Kindergartens

Eine Bitte: Achten Sie darauf, dass während Sie das Haus betreten oder verlassen kein Kindergartenkind durch die geöffnete Tür entschlüpft.

Außengelände

Wir haben einen kleinen Garten und die große Pfarrwiese.

Wir gehen mit den Kindern täglich, bei jedem Wetter in den Garten. Im Sommer können die Kinder auch matschen und planschen. 4 bis 5 Kinder haben die Möglichkeit den kleinen Garten auch während des Freispiels zu nutzen. Sie kennen die Regeln im Garten und werden von uns beaufsichtigt.

Ihr Kind braucht **Gummistiefel, eine Matschhose** und **Regenjacke** mit **Kapuze**, die im Kindergarten bleiben. Bitte versehen Sie diese Kleidung mit Namen.

Anregungen/Kritik

Haben Sie Anregungen für unsere Arbeit im Kindergarten nehmen wir diese gerne entgegen und versuchen sie, wenn es möglich und sinnvoll erscheint, in die Tat umzusetzen.

Auch für Kritik haben wir immer ein offenes Ohr. Sprechen Sie uns einfach an oder schreiben Sie eine kurze Mitteilung und werfen es in unseren Briefkasten.

B

Bewegung

Kinder brauchen Bewegung. Wir bieten den Kindern viel Freiraum in Haus und Garten, um ihrem Grundbedürfnis nach Bewegung nachzukommen. Zudem achten wir auf täglich kurze Bewegungsspiele und Bewegungseinheiten.

Jeden Dienstag finden im Dorfgemeinschaftshaus in Kleingruppen Turnen, Rhythmik und Bewegungsstunden statt.

Bekleidung

Die Kinder haben die Möglichkeit im Kindergarten und Garten zu spielen und zu toben. Darum ist es wichtig den Kindern entsprechende bequeme und strapazierbare Kleidung anzuziehen. Auch haben alle Kinder Zugang zu Farben und Klebstoff. Trotz Malhemden kann es zu Verschmutzungen an der Kleidung kommen. Bitte ziehen sie Kleider an, die auch schmutzig werden können.

Im Garten ziehen unsere Kinder Matschhosen an.

Beiträge

Die Kindergartenbeiträge richten sich nach den Richtlinien des Kath. Landesverbandes und der Gemeinde Oberrot. Siehe aktuelle Liste an der Elterninfowand. Zusätzlich berechnen wir ca. 15€ pro Halbjahr für Getränke und Kochgeld.

C

Christliche Erziehung

In unserem katholischen Kindergarten wollen wir Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft, Toleranz und Ehrlichkeit, aber auch Neugier und Verständnis wecken für den christlichen Glauben. In aller Offenheit für andere Konfessionen. Die Kinder sollen in unserem Kindergarten vermittelt bekommen, dass Gott alle Kinder liebt, so wie sie sind.

Wir gestalten und planen das St. Martinsfest zusammen mit unserem Träger, der Kath. Kirchengemeinde St. Michael.

D

Dinge

Das braucht ihr Kind in unserem Kindergarten

- ✓ Hausschuhe mit Klettverschluss
- ✓ 1 Ordner für das Portfolio
- ✓ 1 Kissen
- ✓ 6 Fotos ungefähr in Passbildgröße
- ✓ Gummistiefel die im Kindergarten bleiben
- ✓ Wetterfeste Kleidung, bzw. Kleidung, die auch schmutzig werden darf (z. B. Matschhose)
- ✓ Evtl. Ersatzkleidung

Bitte NICHT vergessen, alles mit dem Namen ihres Kindes zu beschriften.

E

Elternarbeit

Wir streben ein partnerschaftliches und vertrautes Verhältnis zwischen Ihnen als Eltern und uns als Mitarbeiterinnen an. Uns ist ein offener und regelmäßiger Informationsaustausch wichtig. Wir nehmen Ihre Sorgen und Fragen ernst.

Wir wünschen uns von Ihnen eine aktive Mithilfe im Kindergarten, wie zum Beispiel Beteiligung an Interessengruppen, Backen, Vorlesen und Begleiten bei Ausflügen und Aktionen sowie bei Bastelarbeiten.

Elternbeirat

Der Elternbeirat wird zu Beginn jedes Kindergartenjahres gewählt, er besteht aus 4 Personen und trifft sich mindestens 2-mal im Jahr. Diese wählen den Vorsitzenden und seinen Stellvertreter. Er unterstützt uns Erzieherinnen in unserer Arbeit, hält Kontakt zu Eltern und ist offen für Wünsche, Anregungen und konstruktiver Kritik der Eltern.

Der Elternbeirat organisiert und unterstützt die Erzieherinnen bei Festen, Veranstaltungen und beim Träger.

F

Fortbildung

Pädagogik entwickelt sich ständig weiter. Um die neuen Ideen und den Orientierungsplan umzusetzen, nehmen wir regelmäßig an Fortbildungen teil. Diese sind abgestimmt auf die Bereiche des Orientierungsplans und auf aktuelle Themen und Fragestellungen im Kindergartenbereich. Zusätzlich informieren wir uns durch Fachliteratur.

Freispiel

Von 7.00 Uhr bis 09.00 Uhr haben wir Freispiel. Hier können die Kinder selbständig wählen wo, mit wem, wie lang und mit was sie spielen möchten. Dabei werden die Kinder dazu angeregt Eigeninitiative zu entwickeln und sich in Selbständigkeit zu üben. Zudem lernt es

- Kontakt zu anderen Kindern zu knüpfen,
- sich und seine Interessen durchzusetzen,
- auch mal nachzugeben,
- Rücksichtnahme und Umgangsformen,
- Gruppen und Spielregeln einzuhalten,
- sich an Neues heranzuwagen,
- Konflikte zu lösen und Misserfolge zu verarbeiten,
- Konzentration und Ausdauer zu trainieren,
- und Spaß am gemeinsamen Tun zu haben.

Während dieser Zeit finden immer wieder Aktionen und Angebote statt.

G

Geburtstag

Die Kindergeburtstage werden bei uns jedes Jahr unter verschiedenen Themen gefeiert. Es wäre schön, wenn Sie zu der Feier Brezeln, Eis, Obst oder Gemüse mitbringen könnten. Bitte vereinbaren Sie den Termin der Feier mit den Erzieherinnen.

H

Hospitationen

Sie haben die Möglichkeit, nach vorheriger Absprache, einen Kindergartenvormittag mitzuerleben.

I

Informationen

Im Eingangsbereich werden an der Pinnwand allgemeine Informationen ausgehängt. An der Eingangstüre hängen Informationen zur Woche und auch eine Übersicht über die aktuellen Krankheiten.

Alle Termine und wichtige Informationen stehen in der Kita-App.

Interesse

Das Interesse und die Neugierde sind Ursache und Ursprung für das Lernen. Wir beobachten unsere Kinder und versuchen, unsere Angebote nach ihren Interessen und Bedürfnissen auszurichten, um so Ausdauer und Freude am Lernen zu entwickeln. Wir schaffen auch selbst Situationen, die die Neugierde wecken und zu Fragen anregen.

J

Jahresprojekt

Unser Jahresthema orientiert sich an den Interessen, Neigungen und Bedürfnissen der Kinder.

K

Krank sein

Bitte benachrichtigen Sie uns bis 9.00 Uhr, wenn ihr Kind krank geworden ist und den Kindergarten nicht besuchen kann. Ansteckende Krankheiten wie Läuse, Windpocken und Masern usw. melden sie bitte sofort im Kindergarten. Nach Infektionskrankheiten lassen sie bitte vom Arzt abklären, ob die Ansteckungsgefahr vorüber ist, bevor sie ihr Kind wieder in den Kindergarten schicken. **(24 Std. beschwerdefrei)**

Ihr Kind muss gegen Masern geimpft sein.

Kochtag

Einmal im Monat findet unser Kochtag, mit einem Elternteil, statt. An der Infowand hängt eine Liste mit Terminen aus, hier können Sie sich eintragen. Der Einkauf wird vom jeweiligen Elternteil übernommen und vom Kochgeld bezahlt. Die Abholung der Kinder ist am Kochtag ab 13:30 Uhr. Aufgrund der Corona-Pandemie findet der Kochtag entsprechend der Hygienebestimmungen statt, so dass wir nur mit Kindern kochen.

L

Lernen

Im gemeinsamen Leben und Erleben in der Kindergruppe bieten sich den Kindern vielfältige Lernsituationen und Möglichkeiten.

Unsere Großen der Gruppe bekommen eine extra Förderung und mehrere Angebote wie z.B. das Würzburger Modell, Zahlenland und Lernstationen. Momentan findet die Bärengruppe mittwochs statt.

Wir bieten regelmäßig Lernwerkstätten an, denn diese unterstützen die kindlichen Lernprozesse.

- Wissensdurst und Wissensdrang der Kinder werden befriedigt
- Individuelle, kindliche Lernwege werden geachtet.
- Schaffen Raum für konzentriertes, kindliches Arbeiten durch die vorbereitete Umgebung und die speziellen Materialien

- Lernwerkstätten nutzen die Erkenntnis, dass Kinder die Strukturen entschlüsseln, eigene Lernwege finden und Gelerntes wiederholen wollen.

M

Morgenkreis

Der Morgenkreis findet um 09.15 Uhr statt. Im Morgenkreis wird erzählt, gesungen, gezählt, werden Beobachtungen zum Wetter, zu den Jahreszeiten gemacht, der Tag wird begrüßt, es werden Projekte besprochen, Angebote des Tages vorgestellt und Probleme die während des Freispiels auftraten besprochen.

Mittagessen

Kinder die länger als 13 Uhr im Kindergarten bleiben, benötigen ein zweites Vesper. Dies muss in einer separaten Vesperdose mitgegeben werden.

O

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Alle zwei Jahre ermitteln wir den Bedarf und Wunsch der Kindergartenöffnungszeiten mit unseren Eltern. Im Moment wünschen sich unsere Eltern verlängerte Öffnungszeiten.

P

Personal

Margit Wagner	Leitung
Melanie Kopp	Erzieherin
Anita Hoti	Erzieherin
Samira Hoti	Sprachhelferin

R

Ruhe

Neben vielen Aktivitäten ist es für Kinder auch wichtig „nur“ mal zu beobachten und in Ruhe gelassen zu werden. Für uns Erwachsene heißt das sich zurückzunehmen und dem Kind das Recht auf eine Ruhephase zuzugestehen. Das Kind lernt auch durch Beobachtung und Nachahmung.

S

Schließtage/Ferien

Wir haben an ca. 25 Ferientagen geschlossen. In den Sommerferien bleibt der Kindergarten für drei Wochen zu. Zu Beginn des Kindergartenjahres erhalten Sie den Ferienplan für das kommende Jahr.

In Zusammenarbeit mit den Oberroter Kindergärten bieten wir im August eine Ferienbetreuung an. Die Kindergärten vertreten sich gegenseitig, immer ein Kindergarten ist geöffnet. Gegen eine zusätzliche Gebühr können die Kinder, deren Eltern im August keinen Urlaub haben, nach Anmeldung die Ferienbetreuung besuchen.

Sprache

Wir bieten an zwei Tagen eine intensive Sprachförderung in Kleingruppen an. Die Sprachhelferin arbeitet ganzheitlich, nach dem Denkdorfer Modell. Anmelden können Sie Ihr Kind bei den Erzieherinnen, bis Juli vor dem neuen Kindergartenjahr.

Spiel

Das Spiel ist für uns der wichtigste Bestandteil unserer Arbeit. Es ist die elementare Art des Kindes sich selbst zu erfahren und auszudrücken. Im Spiel erschließt sich das Kind seine nähere Umgebung, sammelt Selbsterfahrung und entwickelt Selbständigkeit.

T

Träger

Der Träger unseres Kindergartens ist die Katholische Kirchengemeinde St. Michael in Hausen.

Turnen

Einmal in der Woche, am Dienstagvormittag turnen wir in zwei Gruppen. Wir gehen ins Dorfgemeinschaftshaus.

U

Unternehmungen

Im Laufe des Jahres planen wir einige Wanderungen, Ausflüge und Exkursionen, diese teilen wir Ihnen rechtzeitig im Terminkalender mit.

Urlaub

Bitte geben Sie den Erziehern Bescheid, wenn Ihr Kind in Ferien geht.

V

Vesper

Wir vespern gemeinsam. Es ist uns wichtig, dass sie den Kindern ein vollwertiges Essen mitgeben, z.B. Obst, Gemüse, Vollkornbrot, Müsli usw. Das Brot sollte eine Rinde haben. Getränke erhalten die Kinder von uns, sie brauchen keine Flasche oder Tasse.

Einmal im Monat bereiten wir mit den Kindern ein gemeinsames Frühstück vor. An diesem Tag braucht ihr Kind kein Vesper von zu Hause mitbringen.

Aus ökologischen Gründen möchten wir darum bitten, weitgehend auf Plastiktüten und Alufolie zu verzichten. Stattdessen verwenden Sie bitte eine mit Namen versehene Brotdose.

Monatlich kocht eine Mama zusammen mit den Kindern ein Lieblingsessen des eigenen Kindes oder wir stimmen über die Mahlzeit ab.

W

Werke der Kinder

Jedes Kind ist ein kleiner Künstler. Das bedeutet für uns, das Kind und seine Werke zu achten und wertzuschätzen. Ihr Kind besitzt ein eigenes Fach im Gruppenraum mit dem gleichen Bild wie in der Garderobe. Dort kann es seine „Schätze“ aufbewahren. Bitte leeren Sie die Fächer ab und zu mit ihrem Kind.

Wald/Waldprojekte

Wir bieten immer wieder Waldtage bzw. Waldprojekte an. Die Termine stehen in der Monatspost oder kurzfristig an der Eingangstüre.

Im Frühjahr/Sommer gehen wir für eine Woche in den Wald am Stiersbachspielplatz oder in unseren Märchenwald.

Abholung an den Waldtagen ab 13 Uhr im Kindergarten.